

NIEDERSCHRIFT - 1

über die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates, am **Donnerstag**, den **17.03.2022, um 19.30 Uhr**, im Veranstaltungssaal der Gemeinde St. Jakob in Haus - Dorf Nr. 11

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.⁰²..... Uhr

Schriftführer: AL Roman PFEILER

➤ Anwesende Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates:

1. Vorsitzender Bgm. WALLNER Franz
2. PERTERER Michael
3. SCHUH Elke
4. SCHARNIGG Carina
5. RUDOLF Klaus
6. OBERMOSER Anton
7. Dipl.-Ing. OBWALLER Georg
8. SCHLEMMER Richard
9. GASTEIGER Judith
10. LECHNER Bianca
11. NIEDERMOSER Josef

Abwesend:

➤ Anwesende ERSATZ-Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates:

Lt. Anhang für Angelobung;

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit gemäß § 75 Abs.2 TGWO 1994
3. Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder durch den Bürgermeister gemäß § 28 TGO 2001
4. Beratung und Beschlussfassung gemäß § 76 lit.b–d TGWO 1994 – über
 - a) die Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
 - b) die Festlegung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind
 - c) die Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen
5. Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters gemäß § 78 Abs. 3 bzw. 5 TGWO 1994
6. Namhaftmachung bzw. Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 76 lit. g und § 79 TGWO 1994
7. Namhaftmachung und Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes gemäß § 76 lit. h und § 79 TGWO 1994
8. Beratung und Beschlussfassung über die Zusammensetzung und Besetzung des Überprüfungsausschusses gemäß § 109 iVm. § 24 TGO 2001 und § 83 TGWO 1994
9. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung diverser Ausschüsse und Referate und die Besetzung dieser Ausschüsse bzw. Referate gemäß §§ 24 und 48 TGO 2001 sowie § 83 TGWO 1994
10. Allfälliges

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende eröffnet die **konstituierende Sitzung** des neu gewählten Gemeinderates und begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Ersatzmitglieder und Zuhörer;

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Die Beschlussfähigkeit gemäß § 75 Abs.2 TGWO 1994 wird festgestellt, da **mindestens drei Viertel** (9) der Mitglieder des **neu gewählten** Gemeinderates, effektiv jedoch alle 11 GR-Mitglieder (Vollzählig) anwesend sind.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Gemäß den Bestimmungen des § 28 TGO 2001 – Tiroler Gemeindeordnung – verliest Bgm. Wallner die vorgegebene Gelöbnisformel.

Die Mitglieder und/bzw. Ersatzmitglieder des Gemeinderates **geloben** „in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, ihr Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern“.

Dazu erheben sich alle Gemeinderäte und/bzw. GR-Ersatzmitglieder und leisten einzelnen dieses Gelöbnis in die Hand des Bürgermeisters als Vorsitzenden.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 4a) der Tagesordnung:

Bgm. Wallner informiert, dass die Zusammensetzung des Gemeindevorstands der § 23 Abs.4 TGO – Tiroler Gemeindeordnung - regelt und der Gemeindevorstand aus dem Bürgermeister, dem bzw. den Bürgermeister-Stellvertreter(n) und einem oder mehreren weiteren stimmberechtigten Mitgliedern besteht und das Vorstandsgremium nicht mehr als ein Viertel ($11:4=2,75 \sim 2,0$) der Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates betragen darf.

Dies bedeutet für St. Jakob eine **maximale Vorstands-Personenanzahl von 4** Gemeinderatsmitgliedern und bei mehreren Wählergruppen die Besetzung des Gemeindevorstands wiederum nach Maßgabe der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien gemäß § 74 TGWO 1994 zu erfolgen hat.

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** Der Vorstand soll gemäß § 76 lit.b TGWO für die kommende Legislaturperiode wie gehabt aus **3 Mitgliedern** bestehen.

Beschlussfassung:

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur Besetzung des Gemeindevorstands wird genehmigt und beschlossen. Für die neue Legislaturperiode besteht der Gemeindevorstand somit aus dem Bürgermeister, dem Vizebürgermeister und aus **1 weiteren stimmberechtigtem Mitglied** im Sinne des § 76 lit.b TGWO.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Zu Punkt 4b) der Tagesordnung:

Bgm. Wallner informiert, dass in der konstituierenden Sitzung die Entscheidung zu treffen ist, **ob** gemäß § 76 lit.c TGWO die stimmberechtigten **Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind** und bei mehreren Wählergruppen die Besetzung des Gemeindevorstands wiederum nach Maßgabe der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien gemäß § 74 TGWO 1994 zu erfolgen hat.

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** Die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes sollen gemäß § 76 lit.c TGWO für die kommende Legislaturperiode, im Falle ihrer Verhinderung durch **Ersatzmitglieder** vertreten werden.

Beschlussfassung:

Der Vorschlag des Bürgermeisters betreffend Vertretung der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch **Ersatzmitglieder** im Sinne des § 76 lit.c TGWO wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Zu Punkt 4c) der Tagesordnung:

Auf die festgesetzte Anzahl der Vorstandsmitglieder gemäß Tagesordnungspunkt 4a) wird verwiesen. Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien gemäß den Bestimmungen des 74 Abs. 2 u. 3 TGWO 1994 entfallen (siehe Seite 12-13):

Gemeinde - St. Jakob i.H.

1.	Wir für St. Jakob / (WIR)	2
2.	Für die Hauserinnen und Hauserer / (FDHH)	1
3.	Gemeinsam für Haus / (GFH)	0

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen – 0 Stimmenthaltungen

Hinweis durch den Vorsitzenden Bgm. Wallner:

- Die **Wahlen** zum **Tagesordnungspunkt 5) ist jedenfalls**, jene zu den Tagesordnungspunkten 6 und 7 nur in den Fällen des § 79 Abs. 2 TGWO (**keine Namhaftmachung**), gegebenenfalls in Verbindung mit §79 Abs. 3 TGWO, **mit Stimmzetteln** durchzuführen.
- Gemäß § 78 Abs.1 TGWO **hat der Vorsitzende** zu den Tagesordnungspunkten **5-7)** nach den Entscheidungen nach § 76 lit. b-d TGWO unter Berücksichtigung der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien **zwei Mitglieder des Gemeinderates als Wahlhelfer zu bestellen**.

Als **Wahlhelfer** werden folgende Mitglieder des Gemeinderates **durch den Vorsitzenden bestellt:**

- ❖ **1: Rudolf Klaus (WIR)**
- ❖ **2: Gasteiger Judith (FDHH)**

HINWEIS:

Durch Bgm. Wallner wird hingewiesen, dass gemäß § 80 Abs.1 TGWO 1994 **über die Durchführung der Wahl des Gemeindevorstandes eine Niederschrift aufzunehmen ist** und diese wiederum vom Bürgermeister und von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates zu unterfertigen und anschließend mit den Akten über die Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes bei der Gemeinde zu hinterlegen ist **und die Niederschrift dem Inhalt und Form dem „Formular 9“ der Tiroler Gemeindewahlordnung zu entsprechen hat.**

Die **Ergebnisse der Tagesordnungspunkte 5-7)** der konstituierenden Sitzung sind deshalb **in einer gesonderten **Niederschrift – 2** // über die Wahl die Wahl des Gemeindevorstandes in der Gemeinde St. Jakob in Haus zu dokumentieren und niederzuschreiben.**

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 8) der Tagesordnung:

Bgm. Wallner informiert, **dass der Überprüfungsausschuss der einzig zwingend einzurichtende Ausschuss gemäß § 109 TGO –Tiroler Gemeindeordnung- und wichtiges Kontrollorgan ist und die Besetzung nach dem Grundsatz der Verhältniswahl, d.h. nach der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien gemäß § 83 Abs. 1 TGWO –Tiroler Gemeindewahlordnung zu erfolgen hat. Als Kollegialorgan **muss** der Überprüfungsausschuss lt. Gesetz **aus mindestens 3 Mitgliedern bestehen und hat aus ihrer Mitte je einen Obmann und Obmann-Stellvertreter zu wählen.****

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** der Überprüfungsausschuss soll **aus 3 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv. und 1 weiteres Mitglied) bestehen **und** im Verhinderungsfall alle **Mitglieder** des Überprüfungsausschusses durch **Ersatzmitglieder** zu vertreten sind.

Beschlussfassung:

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Überprüfungsausschusses** durch **3 ständige Mitglieder**, sowie die Installierung von **3 Überprüfungsausschuss-Ersatzmitgliedern** im Verhinderungsfall, wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenenthaltungen;

Folgende **Mitglieder und Ersatzmitglieder** wurden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) des **Überprüfungsausschusses namhaft gemacht:**

Ständige Mitglieder des Überprüfungsausschusses:

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Frau **SCHARNIGG Carina**
2. Herrn **RUDOLF Klaus**

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer:

3. Herrn **DI OBWALLER Georg**

Ersatzmitglieder des Überprüfungsausschusses:

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

4. 1. Ersatzmitglied: Herrn **OBERMOSER Anton**
5. 2. Ersatzmitglied: Frau **SCHUH Elke**

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer:

6. Ersatzmitglied Herrn **SCHLEMMER Richard**

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Beschlussfassung:

Die von der Liste 1 und Liste 2 namhaft gemachten GR-Mitglieder zur **Besetzung des Überprüfungsausschusses** durch 3 **ständige Mitglieder**, sowie die Installierung von 3 Überprüfungsausschuss-**Ersatzmitgliedern** im Verhinderungsfall, werden gemäß § 109 Abs.1 TGO genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Entsprechend der Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 hat der **Ausschuss aus seiner Mitte** einen Obmann und einen Obm.-Stellvertreter zu wählen.

- ❖ Überprüfungsausschuss-**Obmann**: **Herr DI OBWALLER Georg** / mit Akklamation: 2 JA
- ❖ Überprüfungsausschuss-**Obmann-Stv.**: **Herr RUDOLF Klaus** / mit Akklamation: 2 JA
- 7. **Ständiges** Überprüfungsausschuss-**Mitglied**: **Frau SCHARNIGG Carina** / mit Akklamation: 2 JA

Ersatzmitglieder des Überprüfungsausschusses:

- ❖ Liste 2 – Ersatzmitglied: **Herr SCHLEMMER Richard** / mit Akklamation: 2 JA
- ❖ Liste 1 – 1. Ersatzmitglied: **Herr OBERMOSER Anton** / mit Akklamation: 2 JA
- ❖ Liste 1 – 2. Ersatzmitglied: **Frau SCHUH Elke** / mit Akklamation: 2 JA

Zu Punkt 9) der Tagesordnung:

Hinweis: Bgm. Wallner – dass auch Ausschüsse nach dem Grundsatz der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien zu besetzt sind.

Mit Ausnahme des Überprüfungsausschusses haben nicht in den Ausschüssen vertretene Gemeinderatsparteien das Recht, aus ihrer Mitte je ein **Mitglied namhaft zu machen**, das berechtigt ist, an den Sitzungen der Ausschüsse, **als Zuhörer** (kein Frage- und Rederecht, außer der jeweilige Ausschuss beschließt es) teilzunehmen.

Gemäß § 24 Abs. 3 TGO können Ausschüsse im Bedarfsfall weitere Personen als Mitglieder mit beratender Stimme wählen, die über besondere Sachkenntnisse im betreffenden Verwaltungsbereich verfügen oder die den betroffenen Bevölkerungsgruppen, wie insbesondere Jugendliche, Frauen, Senioren, Behinderte etc., angehören.

Bgm. Wallner schlägt vor, **folgende Ausschüsse einzurichten**:

- **Planungsausschuss** – für die Bereiche Straßen, Wege, Bau- und Raumordnung, Wasser, Kanal, Müll, und Sportplatz:

Bgm. Wallner – **Vorschlag**: Besetzung mit **9 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 7 weiteren Mitgliedern);

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Beschlussfassung:

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Planungsausschusses** durch **9 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Folgende **Mitglieder** wurden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für den **Planungsausschuss** schriftlich **namhaft gemacht**:

Planungsausschuss-Mitglieder:

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Bgm. WALLNER Franz
2. Bgm.-Stv. PERTERER Michael
3. RUDOLF Klaus Georg
4. OBERMOSER Anton
5. RETTENWANDER Florian
6. EMBACHER Andreas

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

7. DI OBWALLER Georg
8. SCHLEMMER Richard
9. WIESER Hannes

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird **die Planungsausschuss-Besetzung** nach kurzer Diskussion **innerhalb des Planungsausschusses** einstimmig wie folgt beschlossen:

- ❖ Planungsausschuss-Obmann: Bgm. Wallner Franz / **mit Akklamation: 8 JA**
- ❖ Planungsausschuss-Obmann-Stv.: Rudolf Klaus / **mit Akklamation: 8 JA**

➤ **Sport-, Vereine- und Jugendausschuss:**

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** Besetzung mit **6 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 4 weitere Mitglied/er)

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Sport-, Vereine- und Jugendausschuss** durch **6 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Folgende **Mitglieder** werden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für den **Sport-, Vereine- und Jugendausschuss** schriftlich **namhaft gemacht**:

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Herr LECHNER Patrick
2. Herr FLATSCHER Manfred
3. Herr KOGLER Erwin

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

4. Frau LECHNER Bianca
5. Herr WIESER Hannes
6. Herr RUDOLF Daniel

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird **Besetzung des Sport-, Vereine- und Jugendausschuss** nach kurzer Diskussion **innerhalb** dieses Ausschusses einstimmig wie folgt beschlossen:

Obmann/Obfrau Sport-, Vereine- und Jugendausschuss: / **mit Akklamation:**

Obmann/Obfrau Stv. Sport-, Vereine- und Jugendausschuss: Lechner Bianca / **mit Akklamation:** 5 JA

➤ Ausschuss für Gesundheit und Soziales:

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** Besetzung mit **4 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 2 weiteren Mitgliedern)

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Ausschuss für Gesundheit und Soziales** durch **4 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenthaltungen;

Folgende **Mitglieder** werden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für den **Ausschuss für Gesundheit und Soziales** schriftlich **namhaft gemacht:**

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Frau SCHARNIGG Carina
2. Frau SCHUH Elke

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

3. Frau LECHNER Bianca

Liste 3 – Gemeinsam für Haus // auf Vorschlag Liste 1 – gem. § 83 (1) TGWO + § 24 (3) TGO

4. Frau NIEDERMOSER Julia

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird **Besetzung des Ausschuss für Gesundheit und Soziales** nach kurzer Diskussion innerhalb dieses Ausschusses einstimmig wie folgt beschlossen:

Obfrau Ausschuss für G & S: Lechner Bianca / **mit Akklamation: 3 JA**

Obfrau-Stv. Ausschuss für G & S: Niedermoser Julia / **mit Akklamation: 3 JA**

➤ **Ausschuss für Kultur, KIGA, VS und Bildung:**

Bgm. Wallner – **Vorschlag:** Besetzung mit **8 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 6 weiteren Mitgliedern)

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Ausschuss für Kultur, KIGA, VS und Bildung** durch **8 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenenthaltungen;

Folgende **Mitglieder** werden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für den **Ausschuss für Kultur, KIGA, VS und Bildung** schriftlich **namhaft gemacht:**

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Frau SCHUH Elke
2. Frau SCHARNIGG Carina
3. Frau ENGSTLER Dorothea
4. Frau MAIR Christine
5. Herr FLATSCHER Manfred

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

6. Frau GASTEIGER Judith
7. Frau WURMBRAND-STUPPACH Laura
8. Frau SPIEGL Theresia

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird **Besetzung des Ausschuss Kultur, KIGA, VS und Bildung** nach kurzer Diskussion innerhalb dieses Ausschusses einstimmig wie folgt beschlossen:

Obfrau Ausschuss für KKVB: Schuh Elke / **mit Akklamation: 7 JA**

Obfrau-Stv. Ausschuss für KKVB: Gasteiger Judith / **mit Akklamation: 7 JA**

➤ **Landwirtschaft-, Infrastruktur- und Tourismusausschuss:**

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Bgm. Wallner – **Vorschlag**: Besetzung mit **8 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 5 weiteren GR-Mitglied sowie 1 Nicht-GR-Mitglied);

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung des Landwirtschaft-, Infrastruktur- und Tourismusausschuss** durch **8 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenenthaltungen;

Folgende **Mitglieder** wurden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für die Besetzung des **Landwirtschaft-, Infrastruktur- und Tourismusausschuss** schriftlich **namhaft gemacht**:

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Herr OBERMOSER Anton
2. Herr RETTENWANDER Florian
3. Herr ADELSBERGER Johann G.
4. Herr LEHMANN Ralf

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

5. Herr SCHLEMMER Richard
6. Herr Rudolf Daniel
7. Herr EIBL Martin

Fachorgan und nicht GR-Mitglied:

8. Herr KAPELLER Jakob

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird die **Besetzung des Landwirtschaft-, Infrastruktur- und Tourismusausschusses** nach kurzer Diskussion **innerhalb dieses Ausschusses** einstimmig wie folgt beschlossen:

Obmann LIT-Ausschuss: Schlemmer Richard / **mit Akklamation**: 7 JA

Obmann-Stv LIT-Ausschuss: Obermoser Anton / **mit Akklamation**: 7 JA

➤ **Ausschuss für Klimaneutralität, Umwelt und Verkehr:**

Bgm. Wallner – **Vorschlag**: Besetzung mit **9 Mitgliedern** (Obmann, Obmann-Stv., 7 weiteren GR- bzw. GR-Ersatz-Mitgliedern);

Der Vorschlag des Bürgermeisters zur **Besetzung vom Ausschuss für Klimaneutralität, Umwelt und Verkehr** durch **9 Mitglieder** wird genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 JA-Stimmen - 0 NEIN-Stimmen - 0 Stimmenenthaltungen;

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Folgende **Mitglieder** wurden von der/den anspruchsberechtigten Gemeinderatspartei(en) für die Besetzung des **Ausschusses für Klimaneutralität, Umwelt und Verkehr** schriftlich **namhaft gemacht**:

Liste 1 – Wir für St. Jakob:

1. Herr RUDOLF Klaus
2. Herr SEIBL Georg
3. Herr HORNGACHER Peter
4. Herr KOGLER Erwin
5. Herr LEHMANN Ralf

Liste 2 – Für die Hauserinnen und Hauserer

6. Herr DI OBWALLER Georg
7. Herr SEIBL Alexander
8. Frau SPIEGL Theresia

Liste 3 – Gemeinsam für Haus // auf Vorschlag Liste 1 – gem. § 83 (1) TGWO + § 24 (3) TGO

9. Herr NIEDERMOSER Josef

Gemäß den Bestimmungen des § 24 Abs.4 TGO 2001 wird die **Besetzung des Ausschusses für Klimaneutralität, Umwelt und Verkehr** nach kurzer Diskussion **innerhalb** dieses Ausschusses einstimmig wie folgt beschlossen:

- ❖ Obmann KUV: DI Obwaller Georg / **mit Akklamation: 7 JA**
- ❖ Obfrau/Obmann-Stv. KUV: Horngacher Peter / **mit Akklamation: 7 JA**

➤ Weitere(s) Mitglied(er) für die **Arbeitsgruppe** vom **Redaktionsteam** („Hauserer-Blattl“):

1. Frau ENGSTLER Dorothea
2. Frau MAIR Christine
3. Frau WALLNER Gabriele
4. Herr FLATSCHER Manfred
5. **Frau Scharnigg Carina**
6. **Herrn/Frau**
7. **Herrn/Frau**

St. Jakob in Haus, am 17.03.2021

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Die Unterschriften aller anwesenden Mitglieder des Gemeinderates:

g.g.g.

Der Vorsitzende:

Waldner

Die Gemeinderäte:

Oskar Mayer *Stullner*

Klaus Rudolf *Sornips*

[Signature]

Michael Pöschel

Glenzaller

J. Waldner

Lehrer

Lucretia Gastner

Der Schriftführer:

Thomas Oster

Gemeinde - St. Jakob i.H.

GR Wahl 27.02.2022

§ 74 Wahl des Gemeindevorstandes / Ausschüsse

§ 74 Abs. 1 u. 2 Ermittlung verhältnismässiger Stärke

	WIR	FDHH	GFH
Mandate	6	4	1
1/2	3	2	0,5
1/3	2	1,333333333	0,333333333
1/4	1,5	1	0,25
1/5	1,2	0,8	0,2
1/6	1	0,666666667	0,166666667
1/7	0,857142857	0,571428571	0,142857143
1/8	0,75	0,5	0,125

§23 Abs. 1 TGO besteht der Vorstand aus dem Bürgermeister, dem Bgm. Stellvertreter und weiteren stimmberechtigten Mitgliedern im Ausmaß von höchstens ein Viertel der Anzahl der Gemeinderatsmitglieder; $11/4 = 2,75$ (Dezimalzahl bleibt unberücksichtigt); Höchstens 4 Mitglieder

Gemeindevorstand - 3 Personen	2 WIR (Bürgermeister + Bgm. Stellvertreter) + 1 FDHH
Gemeindevorstand – 4 Personen	3 WIR (Bürgermeister + Bgm. Stellvertreter + 1 weiteres Mitglied) 1 FDHH

§ 74 TGWO Abs. 3: Haben zwei oder mehrere Gemeinderatsparteien denselben Anspruch auf eine Stelle im Gemeindevorstand, so fällt die Stelle jener dieser Gemeinderatsparteien zu, die bei der Wahl des Gemeinderates die größere Listensumme erreicht hat bzw. auf die bei der Berechnung nach § 67 die größere Anzahl an Teilstimmen entfallen ist. Bei gleicher Listensumme bzw. Anzahl an Teilstimmen entscheidet das von dem an Jahren jüngsten Mitglied des Gemeinderates zu ziehende Los.

Festlegung des Gemeinderates, dass Mitglieder des Gemeindevorstandes im Fall ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden können; Wahl bei der konstituierenden Sitzung;

Besetzung von Ausschüssen:

Überprüfungsausschuss: - 3 Personen	2 WIR + 1 FDHH
Überprüfungsausschuss: - 4 Personen	3 WIR + 1 FDHH

Ausschüsse mit 5 Personen: 3 WIR 2 FDHH 0 GFH

Ausschüsse mit 4 Personen: 3 WIR 1 FDHH 0 GFH